

Der verschärfte Wettbewerb und die schwache Konjunktur erfordern den optimalen Einsatz der vorhandenen Beschäftigten. Daher sollte nicht nur bei neu in den Betrieb eintretenden Mitarbeitern die Eignung für Näharbeiten festgestellt, sondern auch eine Bestandsaufnahme der Eignung aller im Unternehmen beschäftigten Näherinnen gemacht werden. Betriebliche Untersuchungen zeigen, dass häufig Fehlbesetzungen von Arbeitsgängen vorkommen, die zu niedrigen oder zu stark schwankenden Leistungen und zu Unzufriedenheit der Arbeitskräfte führen.



Die Forderung nach kürzeren Anlernzeiten macht ein frühzeitiges Erkennen der Eignung der Arbeitskraft notwendig. Ein empirisches Abtasten der Qualifikation einer Arbeitskraft führt leider häufig zu einer vielwöchigen Ausbildung, die nicht im Interesse der Mitarbeiter/Innen ist und sich Unternehmen heute nicht leisten können. Es muss deshalb Aufgabe der Ausbilder/Innen sein, nach Feststellung der individuellen Eignung der Arbeitskraft ein Trainingsprogramm aufzustellen, das in kürzester Zeit zum bestmöglichen Erfolg führt.

Wobei hilft der Eignungstest für Näherinnen?

Er ermöglicht es, in kürzester Zeit die Potentiale der Beschäftigten, unabhängig von Näherfahrungen, zu ermitteln. Er gibt Auskunft über die allgemeine Intelligenz und die praktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Näherinnen und macht damit eine zielgerichtete Ausbildung möglich.

Der EFN hat sich seit der Erstellung im Jahre 1969 bewährt. In unzähligen Unternehmen im In- und Ausland wurde der Test bei der Auswahl neuer Mitarbeiter und der Überprüfung der Eignung vorhandener Mitarbeiter erfolgreich eingesetzt. Vor allem im Hinblick auf den Aufbau externer Fertigungsstätten ist der Test ein praktikables Hilfsmittel zur Personalauswahl für die Näherei.

Woraus besteht die Erstausrüstung des EFN?

Die Erstausrüstung des EFN besteht aus zwei separaten Teilen:

Teil 1

Hintergrundinformationen und Beschreibungen zu:

- einzelnen Tests
- Anwendungsbeispielen
- Testzusammenhängen (z.B. statistische Grundlagen)

Teil 2

Eigentliche Arbeitsunterlage für die Test-Durchführung:

- exakte Anweisungen an die Testpersonen
- Anleitung für die Testauswertung
- Testmaterial für 20 Testpersonen

Der EFN besteht aus fünf Testverfahren zur Messung von Fähigkeiten und Fertigkeiten, die Näharbeiten unterschiedlichen Schwierigkeitsgrades erfordern.

Die Durchführung aller Testverfahren nimmt etwa 1,5 - 2 Stunden je Testperson in Anspruch. Einige Tests können auch in Gruppen bis zu 4 Personen durchgeführt werden, wodurch sich die Testzeit je Person verringert.

Zu diesem Thema werden von uns auch Seminare angeboten, die den Firmentrainer in die Lage versetzen die Tests durchzuführen und beurteilungssicher Eingruppierungen der Testkandidaten vorzunehmen.

Preise:		
Erstausrüstung deutsch	EUR 450,--	zzgl. 19 % Mwst.
Erstausrüstung engl., franz.	EUR 550,--	
Ergänzende Materialführungstestschablonen:		
deutsch	EUR 0,20/ pro Stück	zzgl. 19 % Mwst.
englisch, französisch,	EUR 0,25/ pro Stück	
BTI Beratung • Transfer • Innovation e.K., Am Petzenhof 5, 41748 Viersen, Tel.: +49-172 2019820, Fax.: +49-021612 5601281, E-Mail: p.werminghaus@bti-beratung.de		